#### HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



# Wissenschaftliches Arbeiten in der Linguistik (Technische Übung)

LATEX - Teil 5: Pakete für Linguisten II

Antonio Machicao y Priemer www.linguistik.hu-berlin.de/staff/amyp

Institut für deutsche Sprache und Linguistik

## Inhaltsverzeichnis

- Strukturbäume
  - forest laden
  - forest-Syntax
  - Bäume in Bsp.-Umgebungen
  - Abkürzungen in Bäumen
  - Glossen oder Übersetzungen
  - Hoch- und tiefgestellt
  - Pfeile
  - Auszeichnung von Knoten
  - Weitere Features

- Venndiagramme
  - tikz-Beispiele
  - venndiagram laden
  - Venndiagramme zeichnen
  - Weitere Features
- Vokalviereck (einfach)
  - vowel laden
    - vowel-Umgebungen
    - Vokale hinzufügen
- 4 Hausaufgabe

# Grundlage & empfohlene Lektüre

...basierend auf Freitag und Machicao y Priemer (2015) und auf Machicao y Priemer und Kerkhof (2016)

 $\rightarrow LINK$ 

- Strukturbäume
- 2 Venndiagramme

- 3 Vokalviereck (einfach)
- 4 Hausaufgabe

## Strukturbäume

Es gibt verschiedene Pakete für um Strukturbäume zu zeichnen:

- qtree
- pstrees (anspruchsvollere Syntax, aber mächtiger als qtree)
- tikz-qtree
- forest (einfache Syntax, mächtiger als pstrees und qtree)
- ...

Wir werden hier mit forest arbeiten, für eine kurze Beschreibung der anderen Pakete siehe Freitag und Machicao y Priemer (2015) oder Linke und Linke (2005).

forest laden

## forest laden

#### Laden Sie das Paket:

#### \usepackage{forest}

 forest bietet eine Reihe von Features für linguistische Strukturbäume. Man kann diese Features als Paket-Option laden (oder mit einem Extrabefehl, der die Linguistik-Bibliothek lädt).

\usepackage[linguistics]{forest}

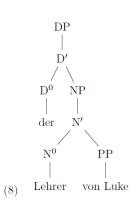


Abb. 1: ohne Option

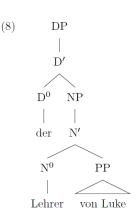


Abb. 2: mit Option

• Wie bereits erwähnt, definiert gb4e bestimmte LaTeX-Befehle um, die auch für forest benötigt werden. Es ist sehr wichtig, dass Sie zuerst forest und erst dann gb4e laden (gb4e sollte eines der letzten Pakete sein!)

\usepackage[linguistics]{forest}

\usepackage{gb4e}

## forest-Syntax

- Um Strukturbäume zu zeichnen verwenden Sie die forest-Umgebung.
- Die weitere forest-Syntax ist wie die bereits bekannte Klammernotation bei Strukturbäumen.

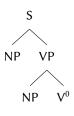
```
\begin{forest}
    [S [NP] [VP]]
\end{forest}
```



 Die Klammernotation k\u00f6nnen Sie hier \u00fcben: http://ironcreek.net/phpsyntaxtree/ Bei größeren Bäumen ist es empfehlenswert die Klammernotation **nicht linear** zu verwenden. Lassen Sie aber **keine Leerzeilen** in Ihrem Baum, andernfalls bekommen Sie Fehlermeldungen.

```
\begin{forest}
    [S
      [NP]
      [VP
       [NP]
      [V$^{0}$]
    ]
    ]
}

\end{forest}
```



vs.

```
\begin{forest}
[S [NP] [VP [NP] [V$^{0}$]]]
\end{forest}
```

Strukturbäume

Bäume in Bsp.-Umgebungen

# Bäume in Bsp.-Umgebungen

Bei Verwendung der Option linguistics können Sie Ihre Bäume in Beispielumgebungen einbetten.

```
\begin{exe}
\ex
\begin{forest}
  [S [NP] [VP]]
  \end{forest}
\end{exe}
```

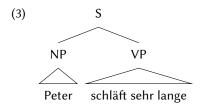


Abkürzungen in Bäumen

## Abkürzungen in Bäumen

Mit dem Befehl roof können Sie Knoten abkürzen.

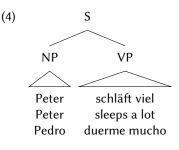
```
\begin{exe}
\ex
  \begin{forest}
    [S [NP [Peter, roof]] [VP [schläft sehr lange, roof]]]
  \end{forest}
\end{exe}
```



# Glossen oder Übersetzungen

Mit \\ können Sie im Baum Glossen/Übersetzungen angeben.

```
\begin{forest}
ΓS
 [NP
   [Peter \\
  Peter \\
  Pedro, roof]
 [VP
  [schläft viel \\
  sleeps a lot \\
  duerme mucho, roof]
end{forest}
```



# Hoch- und tiefgestellt

- Die Zeichen ^ und \_ werden für hoch- und tiefgestellte Elemente verwendet.
- Diese Zeichen können aber nur im Mathematikmodus benutzt werden \$^1\$
   \$\_1\$

- Der **Default-Skopus** von ^ und \_ ist nur ein Zeichen, siehe (5).
- Um den Skopus zu erweitern, müssen die **geschwungenen Klammern** { } benutzt werden, siehe (6).

```
\ea \label{ex:BspHochTief}
\ea X$^Agens$ Y$^Agens oder Patiens$
\ex X$_Agens$ Y$_Agens oder Patiens$
\z
\ex \label{ex:BspKlammer}
\ea X$^{Agens}$ Y$^{Agens oder Patiens}$
\ex X$_{Agens}$
Y$_{Agens}$
Y$_{Agens}$
```

- (5) a. X<sup>A</sup>gens Y<sup>A</sup>gensoderPatiens
  - b. X<sub>A</sub>gens Y<sub>A</sub>gensoderPatiens
- (6) a. X<sup>Agens</sup> Y<sup>AgensoderPatiens</sup>
  - b. X<sub>Agens</sub> Y<sub>AgensoderPatiens</sub>

- Wie (5) und (6) zeigen, verhält sich **Text innerhalb vom Mathematikmodus** anders (kursiv ohne Spatien).
- Um Text wiederzugeben verwenden Sie den Befehl \textrm{}, siehe Beispiel (7).

```
X$^{\textrm{Agens}}$

Y$^{\textrm{Agens oder Patiens}}$
(6)

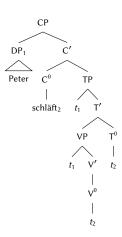
X$_{\textrm{Agens}}$

Y$_{\textrm{Agens oder Patiens}}
```

- a. X<sup>A</sup>gens Y<sup>A</sup>gensoderPatiens
- b.  $X_A gens Y_A gensoder Patiens$
- a. X<sup>Agens</sup> Y<sup>AgensoderPatiens</sup>
- b. X<sub>Agens</sub> Y<sub>AgensoderPatiens</sub>
- a. X<sup>Agens</sup> Y<sup>Agens</sup> oder Patiens
- b. X<sub>Agens</sub> Y<sub>Agens oder Patiens</sub>

### Baum mit hochgestellten und tiefgestellten Zeichen

```
[CP
 [DP$_{1}$ [Peter, roof]]
 [C$^{\prime}$
  [C^{0}] [schläft\[2\$]]
   [TP
    [$t {1}$]
    [T$^{\prime}$
     [VP
       [$t_{1}$]
       [V$^{\prime}$
        [V$^{0}$ [$t {2}$]]
      [T$^{0}$ [$t {2}$]]
```



## Pfeile

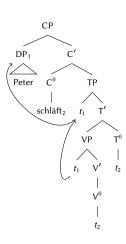
- Um Bewegungen anzugeben, können Pfeile von Knoten zu Knoten gezeichnet werden.
- Dafür werden den Knoten Namen (Befehl: name=) gegeben, und Pfeile von Knotennamen zu Knotennamen gezeichnet

```
Befehl: \draw[X] (Y) to[out=V, in=W] (Z);
```

- X: Art des Pfeils (-> <- <-> -)
- Y: Name des Startknotens
- Z: Name des Landeknotens
- V: Ausgangsausrichtung im Startknoten (south/north + east/west)
- W: Ankunftsausrichtung im Landeknoten
- :: Ende des Befehls

```
\draw[->] (T10) to[out=south west, in=south west](T11);
```

```
[CP
 [DP_{1}^{1}], name=T12 [Peter, roof]]
 [C$^{\prime}$
  [C$^{0}$ [schläft$ {2}$, name=T22]]
   [TP
    [$t {1}$, name=T11]
    [T$^{\prime}$
     [VP
       [$t {1}$, name=T10]
       [V$^{\prime}$
         [V$^{0}$ [ t {2}$, name=T20]]
      [T^{0}] [$t {2}$, name=T21]]
\langle draw[->] (T10)
 to[out=south west, in=south west](T11);
\langle draw[->] (T11)
 to[out=south west, in=south west](T12);
```

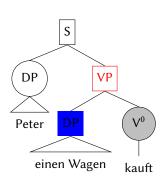


Auszeichnung von Knoten

#### • Auszeichnung von Knoten:

- draw: Viereck
- circle, draw: Kreis
- red: Knoten rot markieren
- fill=X: Knoten mit Farbe X hinterlegen
- circle, draw, fill=lightgray: hellgrau hinterlegter Kreis

```
[S, draw
 [DP, circle, draw
  [Peter, roof]
 [VP, draw, red
  [DP, fill=blue
    [einen Wagen, roof]
   [V$^{0}$, circle, draw,
  fill=lightgray
    [kauft]
```



## Weitere Features

- forest ist ein sehr mächtiges Paket. Um alle Vorzüge von forest zu erfahren, schauen Sie sich die Dokumentation an (Živanović, 2017).
- Eine Anleitung für den schnellen Start finden Sie unter Vanden Wyngaerd (2016).

## Venndiagramme

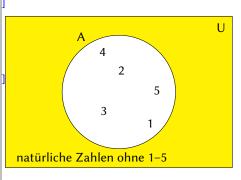
- Venndiagramme können mit Code und dem Paket tikz gezeichnet werden. Es ist zwar sehr aufwändig, aber das Resultat ist ziemlich perfekt.
- Eine andere Lösung ist das Paket venndiagram. Dieses Paket ist sehr leicht zu bedienen, aber etwas beschränkt in den Möglichkeiten.

## tikz-Beispiele

```
\begin{tikzpicture}
\begin{scope}[blend group=soft light]
 \fill[red!40!white]
  (90:1.2) circle (2);
 \fill[green!40!white]
  (210:1.2) circle (2);
 \fill[blue!40!white]
  (330:1.2) circle (2);
\end{scope}
 \node at (90:2) \{A\};
                                         B
 \node at (210:2) {B};
 \node at (330:2) \{C\};
\end{tikzpicture}
```

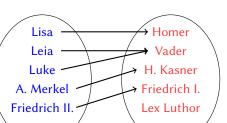
\**end**{scope}

```
L tikz-Beispiele
\begin{tikzpicture}
\det f firstrectangle \{(0,0) \text{ rectangle } (6,4)\}
\def\firstcircle{(3,2) circle (1.5cm)}
\def\secondcircle{(0:2cm) circle (1.5cm)}
\begin{scope}[shift={(-3cm, 2cm)}]
 \clip \firstrectangle;
 \fill[vellow] \firstrectangle;
 \fill[white] \firstcircle;
\end{scope}
\begin{scope}[shift={(-3cm, 2cm)}]
 \draw \firstcircle;
 \draw \firstrectangle;
 \node at (33:6.8) {U};
 \node at (60:4) \{A\};
 \node at (40:4) {2};
 \node at (30:3) {3};
 \node at (17:4) {1};
 \node at (50:4) {4};
 \node at (27:4.5) {5};
 \node at (6.9:2.3) {natürliche Zahlen ohne 1--5};
```



```
\begin{tikzpicture}
\def firstellipse \{(0,0) \text{ ellipse } (1.3cm \text{ and } 1.7cm)\}
\def\ secondellipse\{(3.4,0) \text{ ellipse } (1.3\text{cm and } 1.7\text{cm})\}
\begin{scope}
 \draw \firstellipse ;
 \draw \secondellipse ;
 \node at (90:-2.25)
{\textsc{dom}(f)};
 \node at (90:1.25)
{\blue{Lisa}};
 \node at (90:.75)
{\blue{Leia}};
 \node at (90:.25)
{\blue{Luke}};
 \node at (90:-.25)
{\blue{A. Merkel}};
 \node at (90:-.75)
{\blue{Friedrich II.}};
 \node at (3.4, -2.25)
{\textsc{rng}(f)};
 \node at (3.4, 1.25)
```

( \ - 1 - -- | CTT - -- -- )



# venndiagram laden

• Das Paket venndiagram basiert auf tikz-Code (das tikz-Paket muss jedoch nicht extra geladen werden!)

Laden Sie das Paket:

\usepackage{venndiagram}

# Venndiagramme zeichnen

- Das Paket venndiagram definiert zwei Umgebungen:
  - Venndiagramme mit zwei Mengen
  - Venndiagramme mit drei Mengen

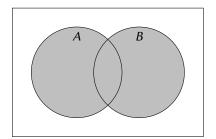
\begin{venndiagram2sets}

**\end**{venndiagram2sets}

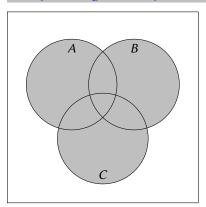
\begin{venndiagram3sets}

\end{venndiagram3sets}

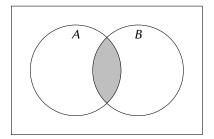
\begin{venndiagram2sets}
\filla \fillB
\end{venndiagram2sets}



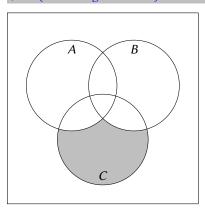
\begin{venndiagram3sets}
\fillA \fillB \fillC
\end{venndiagram2sets}



\begin{venndiagram2sets}
\fillACapB
\end{venndiagram2sets}



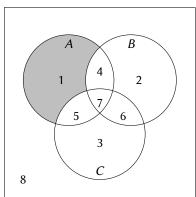
\begin{venndiagram3sets}
\fillonlyC
\end{venndiagram2sets}



Um Elemente hinzuzufügen, können diese als Optionen zur Umgebung angegeben werden.

```
\begin{venndiagram3sets}[
  labelOnlyA={1},
  labelOnlyB={2},
  labelOnlyC={3},
  labelOnlyAE={4},
  labelOnlyAC={5},
  labelOnlyBC={6},
  labelABC={7},
  labelNotABC={8}]

\fillOnlyA
\end{venndiagram3sets}
```



## Weitere Features

- Für weitere Befehle, schauen Sie sich die Dokumentation an (Talbot, 2016).
- Für komplexe Diagramme ist die Verwendung von tikz empfehlenswert.

- Strukturbäume
- 2 Venndiagramme

- 3 Vokalviereck (einfach)
- 4 Hausaufgabe

## Vokalviereck (einfach)

- Vokalvierecke können mit Code und dem Paket tikz gezeichnet werden. Es ist zwar sehr aufwändig, aber das Resultat ist ziemlich perfekt.
- → Siehe: http://userblogs.fu-berlin.de/langsci-press/2016/06/15/drawing-vowel-charts-with-tikz/
  - Eine andere Lösung ist das Paket vowe1. Dieses Paket ist sehr leicht zu bedienen, aber etwas beschränkt in den Möglichkeiten.

Lyowel laden

## vowel laden

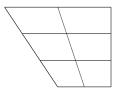
 Zusätzlich zum vowe1-Paket wird das tipa-Paket für die Vokalzeichen benötigt.

Laden Sie das Paket:

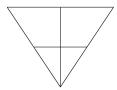
\usepackage{vowe1}

## vowel-Umgebungen

```
\begin{vowel}
\end{vowel}
```



\begin{vowel}[triangle,three]
\end{vowel}



Für weitere Optionen, s. Rei (2001).

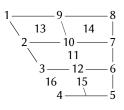
# Vokale hinzufügen

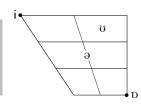
```
\begin{array}{l} \begin{array}{l} \left( 1 \mid r \right) \left( x \right) \left( y \right) \end{array} \end{array}
```

#### Bei dem Befehl putcvowe1:

- Optionen: 1 und r → links oder rechts vom Knotenpunkt
- Argumente:
  - x → IPA-Zeichen
  - y → festgelegte Position im Viereck

```
\begin{vowel}
 \putcvowel[1]{i}{1}
 \putcvowel[1]{\textscripta}{5}
 \putcvowel{\textschwa}{11}
 \putcvowel{\textupsilon}{14}
\end{vowel}
```





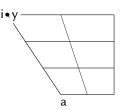
└─ Vokale hinzufügen

```
\begin{array}{l} \begin{array}{l} \left( 1 \right) & \left( x \right) & \left( z \right) & \left( x \right) \end{array} \end{array}
```

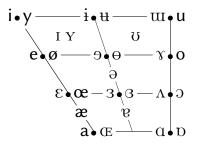
#### Bei dem Befehl putvowe1:

- Optionen: 1 und  $r \rightarrow$  links oder rechts vom Knotenpunkt
- Argumente:
  - x → IPA-Zeichen
  - $z \rightarrow Koordinate (x-Achse)$
  - $w \rightarrow Koordinate (y-Achse)$

```
begin{vowel}
  \putvowel[1]{i}{0pt}{0pt}
  \putvowel[r]{y}{0pt}{0pt}
  \putvowel{a}{42pt}{66pt}
  \putvowel{u}{99pt}{0pt}
  \end{vowel}
```



П



Schauen Sie sich das Handbuch (Rei, 2001) für weitere Features des Pakets an.

- Strukturbäume
- 2 Venndiagramme

- 3 Vokalviereck (einfach
- 4 Hausaufgabe

# Hausaufgabe 1

- Laden Sie die folgende Datei aus dem Moodlekurs herunter und speichern Sie sie in Ihrem Ordner zusammen mit Ihrer .tex-Datei:
  - test4PDF.pdf
  - 1sp-gb4eMyP.sty
  - 1sp-cgloss.sty
- 1sp-gb4eMyP. sty ist eine leicht veränderte Version von gb4e, die weniger instabil ist. 1sp-gb4eMyP. sty greift auf 1sp-cgloss. sty (Paket für Glossen), daher benötigen Sie beide Dateien.
- 1sp-gb4eMyP.sty können Sie mit der gleichen Syntax wie gb4e.sty verwenden.

# Hausaufgabe 2

- Installieren Sie die folgenden Pakete in Ihrem "myName.tex"-Dokument (mit dem Befehl usepackage und den oben besprochenen Optionen).
  - vowel
  - tipa
  - forest
  - venndiagram
  - lsp-gb4eMyP
- Ergänzen Sie die Option hidelinks für das Paket hyperref. Hier die Syntax dafür:

\usepackage[bookmarksnumbered, hidelinks] {hyperref}

NB Bitte beachten Sie, dass hyperref als letztes Paket geladen werden sollte.

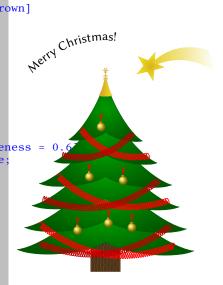
# Hausaufgabe 3

- Verwenden Sie Ihre "myName.tex"-Datei vom letzten Mal und
- geben Sie den benötigten Code ein, um das Ergebnis zu erhalten, das Sie in "test4PDF.pdf" sehen.
- Laden Sie dann Ihre "myName.tex"-Datei und Ihr PDF-Ergebnis bei Moodle hoch.

(Sie müssen nur 2 Dateien hochladen!)

```
└─ Hausaufgabe
```

```
\begin{tikzpicture}[
bauble/.pic = {
\shade [ball color = yellow!60!brown]
(0, -0.9) circle [radius = 0.3];
\draw [
ultra thick,
red.
-\{>[scale=0.6]<[scale=0.9]\},
1(0,-0.6) -- (0,0):
\shade [
left color = yellow!40!brown,
right color = yellow!30!black,
(-0.1, -0.62) to [bend right, looseness =
(0.1, -0.62) -- ++ (0, 0.1) - | cycle;
  \node (Stern) [
star,
star point height = 6mm,
minimum size = 20mm,
thick,
draw = yellow!60!brown,
inner color = vellow!40!brown,
outer color = yellow!80!brown,
```



## Literatur I

Freitag, Constantin und Antonio Machicao y Priemer (2015). كTEX-Einführung für Linguisten.

Manuskript. URL https:

//www.linguistik.hu-berlin.de/de/staff/amyp/latex-einfuehrung, Zugriff: 12.04.2015.

Knuth, Donald E. (1986). The TEXbook. Boston, MA: Addison-Wesley.

Kopka, Helmut (1994). ETeX: Einführung. Band 1. Bonn: Addison-Wesley.

- Linke, Rona und Alex Linke (2005). LATEX für Linguisten: IPA, Glossing und Baumstrukturen. Manuskript. URL http://homepage.ruhr-uni-bochum.de/alexander.linke-2/linguistik/LaTeX/, Zugriff: 07.05.2013.
- Machicao y Priemer, Antonio (2018). Hinweise für Seminararbeiten. Manuskript. URL https://www.linguistik.hu-berlin.de/de/staff/amyp/downloads/myp2018-04-06-hinweise\_seminararbeit.pdf, Zugriff: 16.10.2018.
- Machicao y Priemer, Antonio und Robyn Kerkhof (2016). <u>ME</u>X-Einführung für Linguisten Slides. Präsentation beim 7. linguistischen Methodenworkshop an der Humboldt-Universität zu Berlin 22.–24. Februar 2016. URL https:

//www.linguistik.hu-berlin.de/de/staff/amyp/latex-einfuehrung, Zugriff: 23.02.2016.

## Literatur II

- Rei, Fukui (2001). vowel Draw vowel charts for phonetic research. CTAN: Comprehensive TeX Archive Network. URL https://ctan.org/pkg/vowel, Zugriff: 01.12.2017.
- Talbot, Nicola L. C. (2016). venndiagram v1.1: Drawing Simple Venn Diagrams. CTAN: Comprehensive TeX Archive Network. URL https://ctan.org/pkg/venndiagram, Zugriff: 01.12.2017.
- Vanden Wyngaerd, Guido (2016). Forest Quickstart Guide for Linguists. Manuskript. URL https://ling.auf.net/lingbuzz/003391, Zugriff: 30.11.2017.
- Živanović, Sašo (2017). Forest: a PGF/TikZ-based package for drawing linguistic trees v2.1.5. *CTAN: Comprehensive TeX Archive Network.* URL https://ctan.org/pkg/forest, Zugriff: 30.11.2017.